Peugeot 2008 DKR startet in China als Vorbereitung auf die Rallye Dakar

Peugeot 2008 DKR startet in China als Vorbereitung auf die Rallye Dakar

Der große Termin rückt näher: Vier Monate vor der Rallye Dakar 2016 bestreitet Peugeot zur Vorbereitung die China Silk Road Rally (29. August bis 11. September). Dort setzt das Team Peugeot-Total eine weiterentwickelte Version des 2008 DKR ein.
6.500 Kilometer Schotter, Sand und Dünen: Die Bedingungen der China Silk Road Rally im größten Markt von Peugeot sind wie geschaffen für die jüngste Ausbaustufe des Marathonrallye-Modells, das den Namen Peugeot 2008 DKR 2015+ trägt. Peugeot ist im vergangenen Januar nach 25 Jahren Abwesenheit in den Marathonrallye-Sport und zur Rallye Dakar zurückgekehrt. Die Erkenntnisse, die die Ingenieure bei der härtesten Wüstenrallye gesammelt haben, mündeten in verschiedene Neuentwicklungen. Die Radaufhängungen und der Motor des Peugeot präsentieren sich überarbeitet, während Partner Michelin eine neue Reifengeneration entwickelt hat. Sie zeichnet sich durch hohe Leistungsfähigkeit bei geringerem Gewicht und unverändert hoher Widerstandsfähigkeit aus.
Die aktuelle Spezifikation des 2008 DKR 2015+ ist eine Zwischenstufe mit vielen neuen Bauteilen, die ihre Feuertaufe bei einem Test in Marokko bestanden haben. Zugleich erprobt Peugeot mit Carlos Sainz bei weiteren Tests bereits die Baustufe des Modells für die Rallye Dakar 2016.
Bei der China Silk Road Rally, die 1.000 Kilometer südwestlich von Peking in Xian beginnt, setzt Peugeot auf zwei französische Fahrerteams. Der elfmalige Dakar- Sieger Stéphane Peterhansel teilt sich das Cockpit mit Jean-Paul Cottret, sein Teamkollege Cyril Despres wird von David Castera navigiert. "Der Zeitplan und die Bedingungen in China erinnern an die Rallye Dakar in Südamerika", urteilt Peterhansel. "Es gibt sogar Strecken, die sich durchaus ähneln." Der frühere Motorrad-Pilot Cyril Despres ergänzt: "Meine Lernkurve im Auto dauert immer noch an, und für meinen Beifahrer ist die Rallye optimal, um sein Können weiter zu vertiefen."
Bruno Famin, Direktor von Peugeot Sport, betrachtet den Einsatz als wichtige Etappe für die Marke und Partner Red Bull: "Unser erstes Ziel ist es, die Entwicklung unseres Autos fortzusetzen und neue Teile im Wettbewerb zu erproben. Zugleich ist China ein Schlüsselmarkt für Peugeot. Wenn sich die Chance bietet, wollen wir bei dieser schönen Gelegenheit sportliche Bestleistungen zeigen."

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:
Ulrich Bethscheider-Kieser
Tel.: 02203-2972 2410
Fax: 02203-2972 7137
ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com
PEUGEOT DEUTSCHLAND GMBH
Presse und Kommunikation
Tel.: +49 (0) 2203 / 2972 2311
Fax: +49 (0) 2203 / 2972 7137
  peugeot-press eservice@peugeot.com
  www.peugeot-presse.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=595758" width="1" height="1">

Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke.Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.